

NIEDERSCHRIFT

über die

Sitzung des Ortschaftsrates Groß Börnecke am 01.06.2021

Tagungsort: OT Groß Börnecke Dorfgemeinschaftshaus, Bruchtor 25
Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:10 Uhr

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Frau Ethel-Maria Muschalle-Höllbach

Mitglieder

Frau Marina Feldheim
Herr Hans-Peter Hacke
Herr Wolfgang Hoffmann
Herr Olaf Nürnberg

Protokollführer

Frau Daniela Arnhold

von der Verwaltung

Herr Uwe Epperlein
Herr Frank Schinke

Abwesend:

Tagesordnung:

TOP	Vorlage Nr.	Betreff
<u>öffentlicher Teil:</u>		
1.		Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2.		Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3.		Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, öffentlicher Teil
4.		Abstimmung über die Niederschrift vom 13.04.2021, öffentlicher Teil
5.		Einwohnerfragestunde
6.		Informationen des Ortsbürgermeisters/der Verwaltung mit Protokollkontrolle
7.	194/21	Ergänzungssatzung zur Festlegung des Beitragssatzes zur "Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Hecklingen" OT Groß Börnecke, Investitionszeitraum 01.01. -031.12-2019
8.		Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder
9.		Anhörung zu aktuellen Sachverhalten
<u>nichtöffentlicher Teil:</u>		
10.		Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, nichtöffentlicher Teil
11.		Abstimmung über die Niederschrift vom 13.04.2021, nichtöffentlicher Teil

12. Informationen des Ortsbürgermeisters/der Verwaltung mit Protokollkontrolle
13. Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder
14. Anhörung zu aktuellen Sachverhalten
15. Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Die Ortsbürgermeisterin, Frau Muschalle-Höllbach, eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

TOP 2.: Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Von insgesamt 5 Ratsmitgliedern sind 5 anwesend.

TOP 3.: Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, öffentlicher Teil

Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung, öffentlicher Teil, vor.

TOP 4.: Abstimmung über die Niederschrift vom 13.04.2021, öffentlicher Teil

Eine Abstimmung über die Niederschrift vom 13.04.2021, öffentlicher Teil, wurde vorgenommen. Es wurde wie folgt abgestimmt:

5 JA Stimmen

NEIN

ENTHALTUNG

TOP 5.: Einwohnerfragestunde

Bürger 1 und Bürger 2 möchten wissen, wie es mit der Baumaßnahme K 1306 weitergeht.

Herr Epperlein - es handelt sich um eine Baumaßnahme des Salzlandkreises.

Der Salzlandkreis plant linksseitig (in Richtung Jacobsgrube) eine Baustraße zu errichten. Dafür hat die Stadt mit den Landwirten einen Flächentausch vereinbart, der noch zu beschließen ist. Die Stadt Hecklingen hat dies schon befürwortet.

Die Baustraße wird für die Anwohner, Versorgungsfahrzeuge und Rettungsfahrzeuge errichtet. Die Zufahrt zur Jacobsgrube wird aufgrund eines Niederschlagsbeseitigungskanal geöffnet. Eine Zufahrt muss gewährt werden.

Die Baumaßnahme ist in 2 Bauabschnitten geplant.

Die eigentliche Zufahrt zur Jacobsgrube wird dann mit einer Asphaltdecke geschlossen.

Wann der genaue Baubeginn ist, kann noch nicht genannt werden.

Bürger 2 - Ein weiteres Problem stellt sich auf der Straße in der Jacobsgrube mit der Geschwindigkeit dar. Es fährt keiner dort 30 km/h. Die Straße wird mit einem Tempo von 70-90

km/h befahren. Man sollte beachten, dass auch dort kleine Kinder wohnen und auf die Straße laufen können.

Um die Geschwindigkeit zu reduzieren, wird angefragt, ob Beruhigungsinseln aufgestellt werden können. Diese können das Tempo reduzieren.

Es sollte geprüft werden, was so etwas kostet.

Weiterhin erwähnt Bürger 1, dass am Ende der Jacobsgrube (wo sich die Angler aufhalten) Müll abgelagert wird. Die Anwohner der Jacobsgrube sorgen schon weites gehend dafür, dass nicht immer so viel Müll herumliegt. Es ist aber nicht Aufgabe der Anwohner, sondern Aufgabe des Verursachers.

Für die Entsorgung des Mülls ist der Salzlandkreis zuständig.

Wurde der Kreis über diesen Schandfleck informiert?

Diese Frage konnte nicht beantwortet werden. Es muss geprüft werden.

TOP 6.:	Informationen des Ortsbürgermeisters/der Verwaltung mit Protokollkontrolle
----------------	--

Frau Muschalle-Höllbach –

Die Baumaßnahme am Ballplatz soll in einer Woche beendet sein.

Herr Schinke -

Streuobstwiese – das Unkraut wurde entfernt

- die Löcher werden in der 23. KW verfüllt.

Die Nachpflege wird dann durch den Bauhof erledigt.

Die Antragsformulare zur Baugenehmigung Turnhalle sind derzeit in Bearbeitung.

Der Planungsstand wurde der Schule mit einer 2 - wöchigen Frist für Anmerkungen mitgeteilt. Eine Rückmeldung seitens der Schule ist nicht erfolgt.

Kleiner Teich Domäne

Für die 25. KW ist geplant, den Müll aus dem Teich zu entfernen. Dazu wird sich ein Ruderboot vom Löderburger See ausgeliehen.

Dieses Projekt (als Ökopjekt) wäre auch für die Schule vorstellbar.
Eine Rückmeldung seitens der Schule liegt noch nicht vor.

Frau Feldheim – hat festgestellt, dass in der letzten Ferienwoche Kinder durch den Ort gelaufen sind und Müll aufgesucht haben.

Weiterhin erwähnt sie, dass der Park nicht mehr so ist, wie er einmal war. Es stehen dort auch keine Bänke mehr.

Wie weit ist der Bearbeitungsstand der Hauptsatzung?

Die Hauptsatzung wird derzeit bearbeitet. Ein Fertigstellungstermin kann noch nicht genannt werden.

Die Geschäftsordnung liegt zur rechtlichen Stellungnahme bei der Kommunalaufsicht.

Bauland in Groß Börnecke

Gartenanlage gegenüber NP-Markt

Es muss dafür gesorgt werden, dass dieses als Bauland ausgewiesen wird. Es zieht immer mehr junge Menschen nach Groß Börnecke, die nach Bauland suchen.

Laufbahn/Sprunggrube

Herr Schinke –

die Umverlegung der Sprunggrube der Grundschule Groß Börnecke ist notwendig, da diese auf dem Grundstück des Nachbarn liegt. Leider ist ein bloßes Umsetzen der Grube nicht möglich, da die vorhandene Bauweise mit den aktuellen Sicherheitsvorschriften im Sportunterricht nicht vereinbar ist. Um eine Vorschriftenkonforme Weitsprunganlage herzurichten, war seitens der Verwaltung eine Ausschreibung vorbereitet worden.

Hierbei sollten zur Verbesserung der Unterrichtsabläufe zwei Anlaufbahnen errichtet werden. Die daraus resultierenden Angebote sprengen jedoch den vorgesehenen Finanzrahmen.

Nunmehr ist eine Ausführung mit lediglich einer Anlaufspur geplant. Da auch diese Maßnahme eine Investition darstellt und im HH-Plan keine entsprechenden Mittel veranschlagt sind – der Umstand wurde nach Abschluss der Planungen an die Stadt herangetragen – bedarf es vor der Ausführung einer entsprechenden Finanzquelle. Hierfür wurden Erlöse aus den Grundstücksverkäufen vorgesehen.

Aus Gründen der Gewährleistung beabsichtigt die Verwaltung nach wie vor die Errichtung der neuen Weitsprunggrube im Rahmen einer Ausschreibung ausführen zu lassen. Nachdem die Mittel entsprechend der Kostenschätzung bereit stehen (eine Deckung gewährleistet ist) soll die Ausschreibung erfolgen. Eine Realisierung soll noch in diesem Jahr erfolgen.

<u>TOP 7.:</u>	Ergänzungssatzung zur Festlegung des Beitragssatzes zur "Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Hecklingen" OT Groß Börnecke , Investitionszeitraum 01.01. -031.12-2019
-----------------------	---

194/21

Für die Abrechnung der Straßenausbauinvestitionen für den Zeitraum 01.01. – 31.12.2019 liegen für das Abrechnungsgebiet Groß Börnecke die Daten vor. Nachstehend ist die Zusammensetzung der Abrechnungsgrundlagen für das Jahr 2019 angegeben:

Grundhafter Ausbau Ballplatz 2. BA, 1. TA siehe Anlage 1

Weitere Maßnahmen fanden im Abrechnungsgebiet OT Groß Börnecke nicht statt.

Die Ermittlung des beitragsfähigen Aufwandes und des Beitragssatzes erfolgt, indem der umzulegende Betrag der Investitionsmaßnahme von **46.731,69 EUR** durch die Gesamtquadratmeterzahl der im Abrechnungsgebiet liegenden gewichteten Grundstücksflächen von insgesamt **1.005.999,60 m²** geteilt wird. Der Beitragssatz je Quadratmeter gewichteter Grundstücksfläche beträgt für das **Jahr 2019** **0,0465 €/m²**.

Investitionen gesamt	Abzüglich Kommunalanteil 39 %	Abzüglich anteilige Fördermittel für Bei- tragspflichtige	Umzulegende Kos- ten
€	€	€	€
183.532,58	71.577,71	72.254,06	39.700,82
11.526,02	4.495,15	0	7.030,87
195.058,60	76.072,85	72.254,06	46.731,69

Anliegeranteil: **46.731,69 EUR**
Gesamtquadratmeterzahl: **1.005.999,60 m²**
1 m² **0,04645 EUR**
gerundet: **0,0465 EUR**

Der Beitragssatz für das Jahr 2019 beträgt 0,0465 EUR/m².

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Hecklingen beschließt rückwirkend zum 01.01.2019 die Ergänzungssatzung zur Festlegung des Beitragssatzes zur „Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Hecklingen“ Abrechnungsgebiet Groß Börnecke für den Beitragszeitraum 2019, im Wortlaut der beigefügten Anlage.

Für die Abrechnung 2019 OT Groß Börnecke beträgt der Beitragssatz 0,0465 €/m².

Die Ergänzungssatzung ist bei der Kommunalaufsicht anzuzeigen und zu veröffentlichen.

ungeändert empfohlen Ja 5 Nein 0 Enthalten 0 ausgeschlossen 0

TOP 8.: Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder

Herr Hoffmann – Straße am Thore - Ist hier eine Einbahnstraße vorgesehen?

Herr Schinke – Die Voraussetzungen für eine Einbahnstraße wären gegeben.

Herr Hacke – Kriegerdenkmal

Schlägt vor, eine Bürgerbefragung vorzunehmen, ob das Kriegerdenkmal seitens der Bürger aus Groß Börnecke überhaupt noch aufgebaut werden soll. Erst dann kann eine Entscheidung getroffen werden, wie weiterverfahren werden kann.

Herr Hacke hat ein Schreiben zur Umfrage vorbereitet.

Die Bürger haben die Möglichkeit, diesen Umfragezettel zur Wahl, im Briefkasten der Ortsbürgermeisterin oder auch direkt bei der Stadt wieder abzugeben.

Frau Muschalle-Höllbach - Anruf eines Bürgers zum Thema Denkmal

Aufgrund der Haushaltslage der Stadt Hecklingen kann das Denkmal nicht wieder aufgebaut werden.

Der Bürger hat den Vorschlag unterbreitet, für den Aufbau des Denkmals seine Hausmauer zur Verfügung zu stellen.

Jetzt muss abgewartet werden, wie die Umfrage ausgeht..

Straßenschäden in der Schneidlinger Straße

Bei der geplanten Begehung am Mühlenberg möchte Frau Muschalle-Höllbach mit einbezogen werden.

Unter den Weiden (am Ende der Straße) befindet sich ein Stück Fläche, was wieder in Ordnung gebracht werden muss. Es wird gebeten, dieses zu prüfen.

In der Mittelstraße vor der Sparkasse ist der Absteller zu tief. Herr Beyer vom WAZV wurde darüber auch schon informiert. Es ist eine Gefahrenstelle.

TOP 9.: Anhörung zu aktuellen Sachverhalten

Frau Muschalle-Höllbach – am heutigen Tag fand gemeinsam mit Frau Pesel, Frau Kenkies, Frau Zwinkmann und Herrn Wesendorf (Polizei) eine Begehung rundum des Spielplatzes am Ballplatz statt, um die Verkehrsführung zu besprechen.

Es sollte überlegt werden, die Verkehrsführung über eine Einbahnstraße zu errichten.

Die Problematik sollte noch einmal Thema im Bau – und Ordnungsausschuss beraten werden.

Weiterhin teilt sie mit, dass die Kinder in Egel von der Partei „Die Grünen“ 2 Bienenvölker bekommen haben. Sie würde es auch begrüßen, wenn das Grundschulzentrum auch solche Bienenvölker bekommen könnte. Seitens der Schulleitung wurde dies abgelehnt.

Frau Feldheim erwähnt, dass die Parksituation am Karl-Marx-Platz eine Katastrophe ist.

Entstehen dort noch Parkbuchten? Wenn die Straßenführung geklärt ist, muss eine Entscheidung getroffen werden.

Weiterhin wird angefragt, ob die Möglichkeit besteht, in der Stobenstraße (Am Kindergarten) Beruhigungsinseln aufzustellen.

Das Elternkuratorium hat Frau Feldheim gebeten, diese Thematik anzusprechen.

Sollen die Kitabeiträge erhöht werden?

Herr Epperlein - derzeit werden die Kitagebühren nicht erhöht.

Ende des öffentlichen Teils: 19:45 Uhr